

Bundesbeschluss

über

den Voranschlag der schweizerischen Bundesbahnen für das Jahr 1938.

(Vom 14. Dezember 1937.)

Die Bundesversammlung
der schweizerischen Eidgenossenschaft,
nach Einsicht

des Berichtes und Antrages des Verwaltungsrates der schweizerischen
Bundesbahnen vom 14. Oktober 1937,

der Botschaft des Bundesrates vom 29. Oktober 1937,

beschliesst:

Einziger Artikel.

Die folgenden Voranschläge der schweizerischen Bundesbahnen für das
Jahr 1938 werden genehmigt:

1. der Nettobauvoranschlag im Betrage von Fr. 16 028 800;
2. der Betriebsvoranschlag, abschliessend mit Fr. 335 904 000 Einnahmen
und mit Fr. 235 949 000 Ausgaben;
3. der Voranschlag der Gewinn- und Verlustrechnung, abschliessend mit
Fr. 129 547 000 Einnahmen und mit Fr. 161 147 000 Ausgaben;
4. der Voranschlag für den Kapitalbedarf im Betrage von rund
Fr. 453 000 000.

Also beschlossen vom Nationalrat,

Bern, den 7. Dezember 1937.

Der Präsident: **F. Hauser.**

Der Protokollführer: **G. Bovet.**

Also beschlossen vom Ständerat,
Bern, den 14. Dezember 1937.

Der Präsident: **B. Weck.**

Der Protokollführer: **Leimgruber.**

Der schweizerische Bundesrat beschliesst:
Veröffentlichung des vorstehenden Bundesbeschlusses im Bundesblatt.
Bern, den 14. Dezember 1937.

Im Auftrag des schweiz. Bundesrates,
Der Bundeskanzler:
G. Bovet.

Bundesbeschluss über den Voranschlag der schweizerischen Bundesbahnen für das Jahr 1938. (Vom 14. Dezember 1937.)

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1937
Année	
Anno	
Band	3
Volume	
Volume	
Heft	52
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	29.12.1937
Date	
Data	
Seite	743-744
Page	
Pagina	
Ref. No	10 033 490

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.